

Workshop Wolford-Lehrlinge:

Schuldenfrei ins Leben



Immer mehr junge Menschen sprechen wegen akuter Überschuldung im IFS vor. Jeder dritte Ratsuchende ist unter 30 Jahren. Aber auch viele ältere Jahrgänge sind finanziell belastet durch den leichtsinnigen Umgang mit Geld in ihrer Jugend. Aufklärung ist daher ein wichtiger Schritt zur Bewusstmachung der Gefahren bei Überschuldung.

Die Wolford AG leistete mit ihrem Workshop für 47 Lehrlinge aus dem 1. – 4. Lehrjahr einen wichtigen Beitrag zur Schuldenprävention. Zusammen mit der IFS-Schuldenberatung wurden in 4 Stunden in spielerischer Form Chancen und Gefahren im Umgang mit Geld und Schulden vermittelt. Zentrale Themen waren neben Bankomatkarten, Krediten für PKW- und Wohnraumbeschaffung vor allem die Kosten für Handyrechnungen und überzogene Girokonten. Ein für die Lehrlinge wichtiges Thema sind die Kosten für Führerschein und Auto.

Meist kommen bei Schuldenverläufen mehrere Faktoren zusammen. Der Zugang zu Fremdgeld wird den Lehrlingen leicht gemacht. Der Konsumdruck steigt, die Hemmschwelle auf Pump zu leben, sinkt und der Run auf die Einkaufszentren nimmt zu. Dass dies zu Problemen führen kann, bestätigen nicht nur die Berater vom IFS, sondern auch die Lehrlinge selbst, die mit wichtigen Tipps aus dem Wolford Workshop den Umgang mit Geld in Zukunft besser im Griff haben werden.

[[Wolford]]